

PARAY LE MONIAL – MARSEILLE – TURIN

NOTRE DAME DE GRACE – ARS



Geistliche Leitung:
Pfr. Gabor Szabo

Region les Dombes. Benediktinermönche haben mit den Bauern das grosse Sumpfgebiet in Deiche umgebaut, um Fische zu züchten und so die Bevölkerung mit den umliegenden Klöstern besser ernähren zu können. Es entstanden über 1100 Deiche auf etwa 12 000 ha Fläche. Jeweils im Herbst kommt es zum spektakulären Fischfang, der seit den Blütezeiten des **Klosters Cluny** gepflegt wird.

In **Cotignac**, dem Städtchen der hl. Familie, auf Tuffsteinfelsen (Vulkangestein) erbaut, gibt es noch Höhlen-Wohnungen inmitten einer typisch mediterranen und üppigen Vegetation. Am 7. Juni 1660, legte sich der 22-jährige Hirte Gaspard Ricard erschöpft und von Durst gequält in der Mittagshitze in den Schatten der Bäume am Berg Bessillon. Plötzlich stand ein gütiger Mann von eindrücklicher, kräftiger Gestalt vor ihm. Er wies auf einen Felsblock und sagte: «Ich bin Josef, nimm diesen Felsblock weg, und du wirst trinken können.» Gaspard zögerte, da er ein Felsblock sah, der doch unmöglich zu bewegen ist – der geheimnisvolle Fremde wiederholte seine Aufforderung und Gaspard gehorchte. Zu seinem Erstaunen gelang es ihm, den Felsblock zur Seite zu bewegen und sogleich quoll Wasser hervor! Spontan löschte er seinen grossen Durst und als er sich erhob, um dem Unbekannten zu danken, war dieser verschwunden. Er eilte ins Dorf, aber es wollte ihm niemand diese Geschichte glauben, schliesslich folgten ihm die Leute an den Ort. Hoherstaunt sahen sie das Wasser hervorströmen und auch den Steinblock, den 8 Männer nicht bewegen konnten. Tief ergriffen warf sich der Hirte auf die Knie und alle Anwesenden mit ihm, um dem hl. Josef zu danken. An dieser Quelle folgten viele Heilungen und immer mehr Menschen zog es zu diesem Ort.



Montag, 8. Juni

Fahrt in die Westschweiz, Mittagslunch aus dem Car. Über Genf und nördl. von Lyon erreichen wir mitten in der romantischen Region **les Dombes** (der Tausend Deiche) **Ars**, die Wirkungsstätte des **hl. Pfarrers Jean Maria Vianney** – Patron aller Pfarrer. Neben der Basilika befindet sich das alte Pfarrhaus, das als Museum eingerichtet ist und besichtigt werden kann. Hl. Messe. Herrliche Weiterfahrt durch les Dombes über die Monts du Lyonnais zu den Hochweiden der Charolais Viehherden. Am Canal du Centre sehen wir schon von weitem die berühmte Basilika Sacre Coeur (11. – 12. Jh.) in **Paray le Monial**, Hotelbezug.

Dienstag, 9. Juni

Hl. Messe im Kloster La Visitation, wo die **hl. Margaretha** Maria Alacoque lebte und wirkte. Besuch des kleinen Klostermuseums mit dem Klosterladen, wo das mystische Leben der **hl. Margaretha** eindrücklich dokumentiert ist. Nachmittags südliche Weiterfahrt ins Rhône-tal und in die Provence. Hotelbezug für zwei Nächte.

Mittwoch, 10. Juni

Tagesausflug, nach gut 1-stündiger Fahrt erreichen wir **Cotignac**. Besuch des «Sanctuaire de Saint Joseph» (Wanderweg zum Josefskloster mit der Quelle 3.5 Km – od. evtl. mit Taxi erreichbar) und der Wallfahrtskirche «Notre Dame de Grace». Hierher kommen Eltern mit einem Kinderwunsch. Einem Holzfäller ist die hl. Jungfrau Maria 2x erschienen, ebenso einem Augus-

tinermönch, dem die Geburt eines Kindes von Ludwig XIII und Anna von Österreich angekündigt wurde. Der später 23-jährige Ludwig XIV ist deshalb hier hingereist, um Gott für seine Geburt zu danken. Hl. Messe, Mittagessen und Aufenthalt. Am späteren Nachmittag Rückfahrt.

Donnerstag, 11. Juni

Fahrt nach **Marseille**. Mit dem kleinen Panorama-Zug fahren wir hinauf zur **Notre Dame de la Garde**, dem Heiligtum der Seefahrer mit einzigartigem Ausblick über die ganze Stadt und das Meer. Mittagessen fakultativ. Weiterfahrt entlang der zauberhaften **Côte d'Azur** und über den ligurischen Apennin. Abendessen und Übernachtung im Kloster Madonna dei Laghi, am See von Avigliano westlich von **Turin**.

Freitag, 12. Juni

Nach kurzer Fahrt erreichen wir **Turin**, Besuch des Zentrums der Salesianer-Missionare, das der hl. Don Bosco gegründet hat. Gebet am Schrein des **hl. Don Bosco**. Der Rettung der Jugend galt sein Leben. Er richtete in benachteiligten Stadtvierteln Schulen ein, dazu Heime und Ausbildungsstätten. Der **hl. Domenico Savio** war sein Schüler. Besuch im Dom beim Königspalast, wo das **Grabtuch Christi** aufbewahrt wird und sich das Grab des **hl. Pier Giorgio Frassati** befindet. Vormittags Heimfahrt über Mailand und das Tessin in unsere Heimat zurück. Mittagessen fakultativ.

inkl. Halbpension
(zusätzlich 1 Lunch, 1 Mittagessen)
inkl. Führung und Bahnfahrt in Marseille
inkl. Führung Turin (Salesianum)
Einzelzimmerzuschlag: CHF 180.–

Pauschalpreis: **CHF 775.–**

Änderungen vorbehalten.

Marseille Notre Dame de la Garde



Drusberg Reisen AG

Pilgerreisebüro | 8840 Einsiedeln | Tel. 055 412 80 40
www.drusberg.ch | info@drusberg.ch